Wallberg (1722 m) - Setzberg (1706 m)

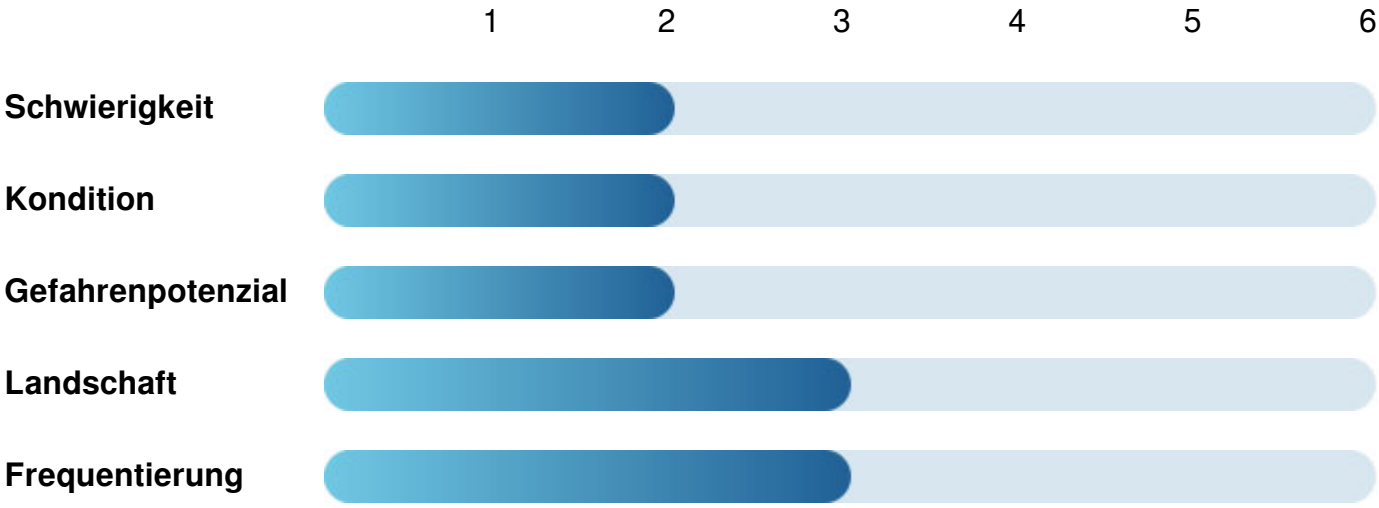
Skitour | Bayerische Voralpen

750 Hm | Aufstieg 02:00 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Wallberg und Setzberg gehören zu den Wahrzeichen über dem Tegernsee. Weil von Norden die Seilbahn heraufführt, verschwenden viele gar keinen Gedanken daran, es dort einmal mit einer Skitour zu probieren. Dabei gibt es von Süden her eine sonnige, skifahrerisch lohnende Route. Und der Setzberg hat zudem noch einen tollen nordseitigen Gipfelhang.

© Tourentipp.com 2026



Anfahrt:

A8 München/Salzburg - Holzkirchen - Tegernsee - Rottach Egern - Enterrottach - Mautstraße Richtung Sutten bis kurz vor die Monialm. Hier gibt es Höhe der Bushaltestelle Hufnagelstube auf der rechten Seite einen großen Parkplatz (ist nicht zu übersehen).

Ausgangspunkt:

Parkplatz Hufnagelstube (ca. 960 m) ca. 2,5 km hinter Enterrottach an der Mautstraße zur Monialm.

Route:

20 Meter südöstlich vom Parkplatz Hufnagelstube zweigt rechts (gut ausgeschildert) eine asphaltierte Forststraße ab, die im Winter meist als Rodelbahn benutzt wird. Ihr folgt man und lässt dabei eine Abzweigung zum Risserkogel (Sieblialm) links liegen. Immer auf der Straße geht es, an der Hütte des Rodelclubs vorbei, entlang des Schiffbaches bis zu einer erneuten Verzweigung. Hier rechts weiter auf dem Wirtschaftsweg, an der Rottacher Alm vorbei, hinauf zur Portnersalm (1405 m). Nun vollzieht der Weg einen weiten Linksbogen durch den Kessel, und so dreht man auf Süden ein und hält (auf dem Weg kurz steile Hänge querend) auf ein Gelände-Eck zu. Dort angelangt quert man auf der Rückseite einen etwas steileren Südhang (30° bis 35° - nach Neuschnee auf Lawinengefahr achten!) ein kurzes Stück Richtung Westen und erreicht so den weiten Sattel zwischen Wallberg und Setzberg.
Zum Wallberg wendet man sich nach rechts und steigt neben der Rodelbahn an der Kapelle vorbei hinauf zur Bergstation der Seilbahn und weiter nach Norden bis unter den Gipfel, den man in der Regel von rechts her ersteigt.
Zum Setzberg wendet man sich nach links und spurt am Wallberghaus vorbei nach Südwesten auf den Gipfelhang des Setzberges zu. Über den herrlichen, mittelsteilen Nordhang hinauf zum Rücken, den man rechts (westlich) des Gipfels erreicht. Dann nach links (Osten) über den breiten Rücken zum Gipfelkreuz.
Natürlich kann man die Routen auch verbinden und beide Gipfel besteigen.

© Tourentipp.com 2026

Anfahrt:

1. Wie Aufstieg.
2. Bei der Abfahrt vom Setzberg kann man bereits beim Wallberghaus nach Süden in den herrlichen Kessel einfahren; dreht im Kessel dann aber schon bald nach Osten ein und fährt ab bis auf 1370 m (noch ehe der Pfenniggraben beginnt). Hier hält man sich links und erreicht so den nächsten freien Hangabschnitt, der einen zur Anstiegsroute leitet.
3. Vom Setzberg gibt es auch sehr steile Direktabfahrten. Eine davon führt vom Kreuz ca. 200 m nach Osten entlang des Rückens und dreht dann nach Norden in das steile Kar ein. Im Kessel bis 1370 m und wie unter (2.) beschrieben weiter.
4. Bei der Abfahrt vom Wallberg bietet sich eine Direktabfahrt von der Kapelle nach Südosten zur Portnersalm an.

Charakter:

Einfache, großteils sonnseitige Skitour. Dabei führt der Zustieg 2,8 km über einen Forstweg, ansonsten über schönes, überwiegend mäßig steiles Almgelände. Der nordseitige Gipfelhang des Setzbergs ist mittelsteil und bei guten Schneeverhältnissen ein echtes Schmankerl. Skifahrerisch ist dieser etwas niedrigere Gipfel als der Wallberg deutlich lohnender. Eine wunderschöne Aussicht auf den Tegernsee hat man von beiden Gipfeln.

Lawinengefahr:

gering bis mittel (auf der Anstiegsroute bei richtiger Spurwahl)

Exposition:

Süd und Nord (am Setzberg); Ost auf der Abfahrtsvariante (2.), Südost bei (4.).

Aufstiegszeit:

2 Stunden

Tourdaten:

ca. 750 Höhenmeter (zu einem der beiden Gipfel); Distanz: 5,5 km (Aufstieg Setzberg), zum Wallberg etwas mehr.

© Tourentipp.com 2026

Jahreszeit:

Frühwinter bis März

Stützpunkt:

Wallberghaus (1512 m), privat bewirtschaftet, von November bis Weihnachten geschlossen, sonst durchgehend geöffnet. 70 Übernachtungsplätze. Telefon: 0049/(0)8022/6288.

Karte:

Tegernsee / Schliersee des Bayerischen Landesvermessungsamtes, 1:25.000.

Autor:

Bernhard Ziegler

© Tourentipp.com 2026